

Mongolensturm in Dauchingen

Beim Ersten internationalen Steppenreiterwettkampf vom 31.08. bis 02.09.2007 in Dauchingen (BW) war der Mongolensturm vom Reiterhof Preintner nicht nur optisch sehr präsent.

Robert, Linda, Katrin und Vera sowie Franz (Attila) unterstützten die Veranstaltung als Hilfskräfte; Beate (Steppenwind), Gerhard (Khan) und Rainer (Djingis) nahmen aktiv an den verschiedenen Wettkämpfen teil. Unsere Vereinsshirts und Kaftans kamen dabei gut an.

Der Star der Truppe aber war unser Bogenreiterpferd NANDO, der am Samstag zwei und am Sonntag alle drei Teilnehmer mit Zeiten von rd. 10 Sekunden durch die 90 Meter lange Bahn katapultierte.

Nach der Vorbesprechung am Freitag Abend, bei der die Gäste aus Korea, Polen, Ungarn, England und Frankreich begrüßt und vorgestellt worden waren, ging es am Samstag Morgen zur Flaggenparade. Die Teilnehmer aller Länder und anschließend der Bundesländer Deutschlands ritten auf der Turnierbahn mit ihren Flaggen ein. Ein unvergessliches Bild, da die Reiterinnen und Reiter neben individueller „historischer“ Kleidung u.a. auch zum Teil traditionelle Gewandung präsentierten.

Gegen 11.00 Uhr begannen die Wettkämpfe nach **koreanischer Art**. Dabei dürfen die Pfeile bei keiner Disziplin aus der Hand gezogen werden. Als erstes war beim **Singleshot** auf eine Scheibe seitwärts zu schießen. Sie ist 60 cm groß und in mehrere quadratische Segmente unterteilt. Ziel war es, möglichst den Drachenkopf innerhalb einer Fläche von 20 cm mit einem Pfeil zu treffen und dabei eine möglichst gute, d. h. schnelle Zeit zu reiten. Die Bahn ist hierbei 30 Meter lang und das Ziel steht in etwa 6 Metern Entfernung. Djingis konnte hierbei den vierten Platz belegen, mit einem Treffer im inneren Quadrat.

Anschließend wurde der **Doubleshot** gestartet. Dabei gelten die gleichen Regeln, allerdings gilt es, zwei Pfeile auf zwei Scheiben zu setzen; die Bahn ist 60 Meter lang; mindestens eine Scheibe ist zu treffen, um in die Wertung zu kommen..

Ein Dritter Platz sprang dabei für Djingis heraus mit zwei Treffern im inneren Quadrat.

Beim **Multipleshot** lief es dann nicht mehr so gut, weil dieser Wettkampf einiger technischer Vorbereitungen bedarf. Es sind fünf Pfeile auf fünf Drachenkopfscheiben zu schießen. Mindestens vier Scheiben sind zu treffen, um in die Wertung zu kommen. Weil auch hier die Pfeile nicht aus der Hand gezogen werden dürfen; ist ein kurzer Köcher oder ein mit Laschen präparierter Gürtel dabei sehr hilfreich, wenn es gilt, schnell die Pfeile zu ziehen.

Und so ging es dem Mogolensturm und anderen Wettkämpfern häufig so, dass die Pfeile im Gürtel zu fest steckten, um sie rechtzeitig schussbereit auf die Bogensehne zu bringen.

Und dann der Adrenalinstoß schlechthin!!!!!!.....

Er wurde als Spiel namens „**Mogu**“ verabreicht, aber wer die Teilnehmer dabei beobachtete, war überzeugt, dass es hier jedem darum ging, wettkampfmäßig zu glänzen.

Diese koreanische Form des berittenen Bogenschießens besteht darin, zwei Reiter hinter einem Vorreiter herjagen zu lassen, der einen ca. 50 cm großen Ball hinter sich zieht.

Die Verfolger versuchen nun, eine möglichst gute Schussposition zu erreichen, um mit max. zwei Bluntpfeilen diesen Ball auf der 150 Meter langen Strecke zu treffen. Dabei waren spannende Aktionen zu beobachten und nicht selten drängten sich die Verfolger gegenseitig im vollen Galopp zur Seite oder deckten mit ihrem Pferd den Ball so ab, dass ein Treffer aus anderer Position nicht mehr möglich war. Erschwerend wirken die sehr kopflastigen Pfeile und der über den Boden hüpfende Ball.

Rainer (Djingis) gelang im Probegalopp und im zweiten „Wertungslauf“ jeweils ein Treffer.

Am Abend gab es eine sehenswerte Theatervorstellung mit schamanistischem Hintergrund. Toll anzusehen wieder die graziöse Darbietung der Feuertänzerin und die schaurige Vorstellung der Fackelreiter.

Am Sonntag kam die **ungarische Variante** des berittenen Bogenschießens dran.

Bahnlänge 90 Meter, Zeitvorgabe 16 Sekunden, Schüsse nach vorn, zur Seite und nach rückwärts; Treffer zählen nur dann, wenn sie aus dem richtigen der drei Bahnabschnitte geschossen werden.

Gerhard (Khan) nahm zum ersten Mal an einem Lauf zur deutschen Meisterschaft teil und konnte einen sehr beachtenswerten Erfolg erzielen. Mit 39 Punkten lag er im Mittelfeld.

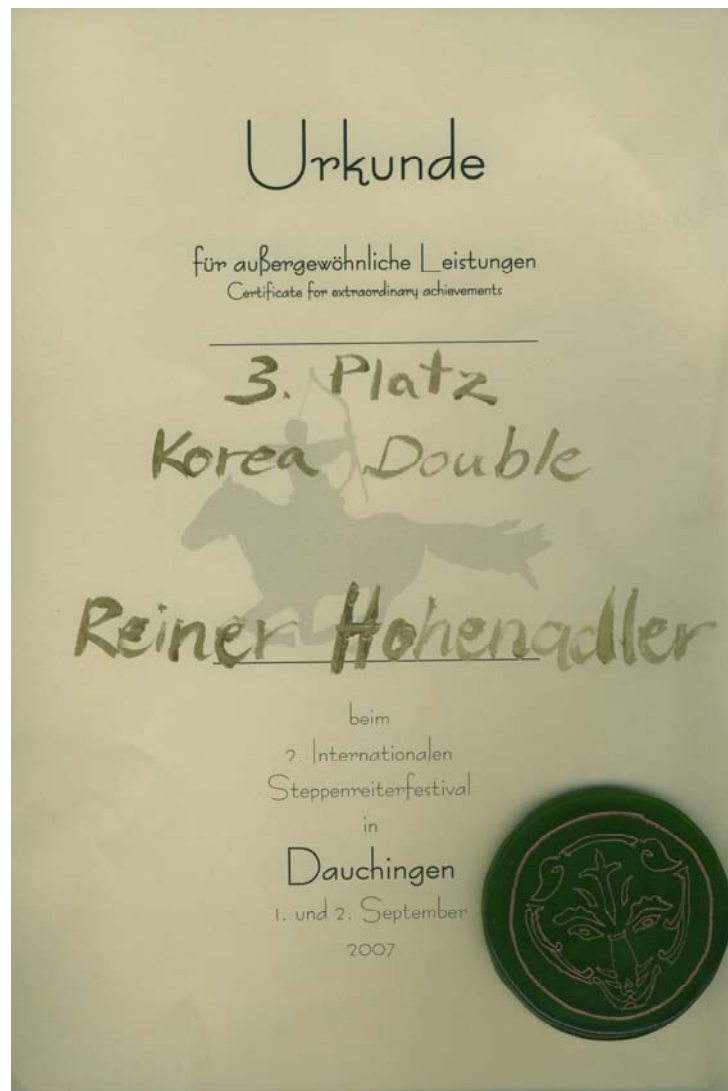
Bei Beate (Steppenwind) lief es nicht so toll, nachdem ihr beim ersten Schuss die Sehne vom Bogen sprang und dieser massiv auf die Hand schlug. Über 30 Punkte wurden es trotz des schmerzlichen Handicaps dennoch.

Rainer (Djingis) gelang es, trotz dreier Nulldurchgänge, seine persönliche Bestleistung auf nunmehr 59 Punkte zu erhöhen und bei der Endabrechnung der Veranstaltung einen achten Rang im internationalen Feld und den **Rang 10** in der Deutschen Meisterschaft zu belegen. Ohne Nullrunden ????????.....

Der alte und neue deutsche Meister heißt Claus Meier, der Vizemeister Horst Bachmann.

Jeder der Teilnehmer war begeistert von der familiären Atmosphäre, der gegenseitigen Hilfsbereitschaft und Hilfestellung. Bedauerlich für jeden, der noch nicht mitmachen konnte, durfte oder wollte, dies verpasst zu haben.....

Das Veranstaltungsjahr 2008 lässt grüßen und der erste Lauf dazu Ende Oktober in Pforzheim wird wohl wieder vom Mongolensturm „heimgesucht“ werden.



Koreanische Wettkämpfe Dauchingen 2007

<i>Teilnehmer</i>	<i>Single</i>	<i>Double</i>	<i>Multiple</i>	<i>Gesamt</i>
Agoston - Pogo	5,7	7,3	20,7	33,7
Angela - Taggart	4,5	7,7	0	12,2
Christian - Josefina	0,0	0,0	0	0
Claus - Polvarinho	3,7	8,6	14	26,3
Djingis - Nando	7,3	10,4	0	17,7
Gerd - Flash	0,0	0,0	0	0
Harald - Jessi	0,0	0,0	0	0
Horst - Chayenne	3,8	9,7	19,3	32,8
Johanna - Danny	4,2	0,0	0	4,2
Josh - Tivar	6,6	4,5	0	11,1
Juliane - Wendy	3,1	5,0	0	8,1
Kasia - Rouge	3,1	0,0	0	3,1
Kim - Harun	5,9	10,3	0	16,2
Kim - Ronnie	0,0	9,3	0	9,3
Lee - Apollo	7,8	13,3	0	21,1
Lisa - Danny	0,0	0,0	0	0
Michael - Sharif	0,0	8,2	0	8,2
Michal - Pogo - links	4,6	8,8	15,1	28,5
Mike - Rouge	4,3	8,4	0	12,7
Niels - Moonlight	4,5	7,0	9,8	21,3
Norbert - Ronnie	8,7	11,5	0	20,2
Reinhard - Wendy	4,9	8,5	0	13,4
Rolf - Tivar	3,4	7,9	19,4	30,7
Simone - Apollo	7,4	8,1	0	15,5
Sonja - Harun	0,0	0,0	0	0
Steppenwind - Nando	3,7	6,3	0	10
Thierry - Diego	5,8	5,8	13,1	24,7
Tobi - Moonlight	4,6	9,1	21,3	35
Volker - Sharif	6,2	5,8	0	12

Die jeweils ersten Drei sind hervorgehoben

Steppenreiter Wettkampfergebnisse Dauchingen

	Name	Deutsche Meisterschaft	Pforzheim	Radebeul	Grünberg	Storkow	Bisonpark	Dauchingen
1	Claus Meyer	215.8	55.2			110.3		105.5
2	Omar Oliver Obst	175.5	75.3		76.5	77.2		98.3
3	Horst Bachmann	188.6	86.3	79.3	99.5	77.8		89.1
4	Tobias Schmid	156	47.2	64.6	44.4	73.4	71.4	82.6
5	Agoston Marton	nicht gewertet						73.9
6	Norbert Koczynski	nicht gewertet						71.3
7	Pan-Geun Lee	nicht gewertet						60
8	Rainer Hohenadler	103.1	33.3		43.9			59.2
9	Reinhard Hierling	nur 1 Wettkampf						57.6
10	Simone Fezer	111.2		31.7	55.9	23.7		55.3
11	Niels-Olaf Lüders	97.6	45.7	41.5	36	48	46.8	50.8
12	Rolf Kretzschmann	127.2	64.8	59.7	62.4	50.6	42.4	48.3
13	Michal	nicht gewertet						48.1
14	Abdul Majid Christian Schrade	121.7		58.3		63.4		44.6
15	Dae-Hwan Kim	nicht gewertet						40.2
16	Gerhard Preitner	nur 1 Wettkampf						39.4
17	Nam-Suk Kim	nicht gewertet						38.2
18	Kasia	nicht gewertet						36.9
19	Andrea Schweighofer	62.9	21.1	26.5	21.4	23.4	24.3	36.4
20	Beate Hohenadler	48.3	13.6		15.6			32.7
21	Thierry Deschamps	nicht gewertet						32.5

6	Rolf Kretzschman n	127.2	64.8	59.7	62.4	50.6	42.4	48.3
7	Abdul Majid Christian Schrade	121.7		58.3		63.4		44.6
8	Simone Fezer	111.2		31.7	55.9	23.7		55.3
9	Andrea Seidel	110.5	56.4	46.4	54.1			
1 0	Rainer Hohenadler	103.1	33.3		43.9			59.2
1 1	Niels-Olaf Lüders	97.6	45.7	41.5	36	48	46.8	50.8
1 2	Peter Anders	92.4		45.8	46.6			
1 3	Cathleen Trudrung	89.6			31.8	17	57.8	
1 4	Cornelia Klier	83.9		18.8	43.8	40.1		
1 5	Daniel Kriesten	77.8		21.2	35.4	24.5	42.4	
1 6	Angela Gräfen	77.5			34.5	24.3	43	19.6
1 7	Daniel Kretzschman n	76.7	30.4	46.3				
1 8	Gerd Heise	67.8	34.3		33.5			
1 9	Norbert Spieß	64.1				27.9	36.2	
2 0	Christian Loob	64	41.7					22.3
2 1	Andrea Schweighofer	62.9	21.1	26.5	21.4	23.4	24.3	36.4

2 2	Bernd Oelschläger	60.7				28	32.7	
2 3	Timo Anders	59.1		33.2	25.9			
2 4	Asa-Nanika Melanie Prestin	53		21.8	30.8	22.2	0	
2 5	Pascal Fix	52.8	36	16.8				
2 6	Beate Hohenadler	48.3	13.6		15.6			32.7
2 7	Jenny Winkler	36.9			24.8		12.1	
2 8	Volker Schimpf	34.2	17.3					16.9
2 9	Kristina Gau	33.2		8.2			25	
3 0	Sonja Rooks	18.4			13.1			5.3
3 1	Benzi	18		10.4	7.6			
3 2	Michael Woisetschläger	nur 1 Wettkampf	34.9					
3 3	Ute Sellner	nur 1 Wettkampf	0					
3 4	Ernst Knothe	nur 1 Wettkampf			10.2			
3 5	Larissa Arny	nur 1 Wettkampf	23.1					
3 6	Zsolt Vass	nur 1 Wettkampf					22.5	
3	Reinhard	nur 1						57.6

7	Hierling	Wettkampf						
3 8	Joshua Kern	nur 1 Wettkampf	0					
3 9	Bettina Treiber	nur 1 Wettkampf	6					
4 0	Rainer Haesner	nur 1 Wettkampf				12.6		
4 1	Peter Stößer	nur 1 Wettkampf		17.8				
4 2	Simone Strauch	nur 1 Wettkampf		18.1				
4 3	Rudolf Liller	nur 1 Wettkampf				28.2		
4 4	Roland Liller	nur 1 Wettkampf				32.3		
4 5	Sabine Mengelkamp	nur 1 Wettkampf				5.9		
4 6	Joachim Rutschke	nur 1 Wettkampf				20.5		
4 7	Harald Fedder	nur 1 Wettkampf						9.2
4 8	Gerhard Preitner	nur 1 Wettkampf						39.4
4 9	Marc Némethy	nicht gewertet				77.7		
5 0	Christoph Némethy	nicht gewertet				134		
5 1	Agoston Marton	nicht gewertet						73.9
5	Norbert	nicht						71.3

2	Kopczynski	gewertet						
5 3	Pan-Geun Lee	nicht gewertet						60
5 4	Nam-Suk Kim	nicht gewertet						38.2
5 5	Thierry Deschamps	nicht gewertet						32.5
5 6	Mike Ashington	nicht gewertet						26
5 7	Dae-Hwan Kim	nicht gewertet						40.2
5 8	Kasia	nicht gewertet						36.9
5 9	Michal	nicht gewertet						48.1

* bei 9 Galopps und einem Zeitlimit von 16 Sekunden